



Senat 1

Der Presserat ist ein Verein, der sich für verantwortungsvollen Journalismus einsetzt und dem die wichtigsten Journalisten- und Verlegerverbände Österreichs angehören. Die Mitglieder der Senate des Presserats sind weisungsfrei und unabhängig. Die Medieninhaberin von „oe24.at“ hat die Schiedsgerichtbarkeit des Presserats anerkannt.

Wien, 26.05.2021

CR Niki Fellner
oe24 GmbH
per E-Mail

Sehr geehrter Herr Chefredakteur Fellner!

Der Senat 1 des Presserats befasste sich aufgrund einer Mitteilung eines Lesers mit dem Beitrag „Mord-Alarm in Neulengbach: Frau tot aufgefunden“, erschienen am 22.04.2021 auf „oe24.at“.

Im Beitrag wird über einen grausamen Frauenmord in Neulengbach berichtet. So sei Donnerstagabend ein Notruf bei der Polizei eingegangen, wonach eine Frau schwer verletzt sei. In der Dachgeschosswohnung eines Mehrfamilienhauses soll die Frau von ihrem Lebensgefährten mit einem Messer attackiert und umgebracht worden sein. Im Artikel wird dann die genaue Adresse des Wohn- und Tatorts genannt.

Ein Leser wandte sich wegen des Artikels an den Presserat und kritisierte u.a. die Bekanntgabe der Adresse des Tatorts.

Der Senat hat beschlossen, in dieser Angelegenheit kein Verfahren einzuleiten, bringt Ihnen jedoch die Kritik des Lesers hiermit zur Kenntnis. Darüber hinaus weist Sie der Senat darauf hin, dass in der Kriminalberichterstattung stets die Anonymitätsinteressen der Opfer gewahrt werden sollten. Die Bekanntgabe der Adresse des Wohnorts des Opfers trägt zu dessen Identifizierbarkeit bei und ist sohin dazu geeignet, in den (postmortalen) Persönlichkeitsschutz der Ermordeten einzugreifen (vgl. zuletzt die Entscheidung 2020/254). Gleichzeitig ist die Wohnadresse für die Leserinnen und Leser nicht relevant.

Der Senat fordert Sie dazu auf, in Zukunft mit mehr Achtsamkeit vorzugehen, dabei stärker auf die Anonymitätsinteressen von Mordopfern zu achten und deren Wohnadresse nicht mehr zu veröffentlichen.

Dieser Brief wird auf der Webseite des Presserats veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen,



Dr. Alexander Warzilek, GF